

# Bücher tanzen aus der Reihe

## Eine Ausstellung der Künstlerbuch-Sammlung von Julia Vermes

von Claire-Lise Dovat

«Künstlerbuch» ist der Überbegriff für eine Kunstgattung, die man zwischen der bildenden und der Buchkunst ansiedeln kann. Diese Form der Buchkunst ist inspirierend, visionär und sprengt die bekannten Definitionen und Terminologien. Daher lautet der Titel der Ausstellung, die derzeit in der Universitätsbibliothek Basel gezeigt wird, auch: «Bücher tanzen aus der Reihe!» Die Erscheinungsformen der gezeigten Objekte sind sehr vielfältig: Buchobjekte, bibliophile Bücher, Unikat-Bücher, Malerbücher, verfremdete und bemalte Bücher, Materialbücher, Schachtel- und Blattobjekte. Die Grenzen zwischen

den verschiedenen Arten sind fließend und reichen bis hin zu Multiples und Fluxus. – Die Sammlung von Julia Vermes umfasst eine breite Palette von Künstlerbüchern, von politischen bis zu witzigen, von tiefgründigen bis zu amüsanten Werken, je nachdem mit oder ohne Worte.

*Ausstellung der Künstlerbuch-Sammlung von Julia Vermes in der Universitätsbibliothek Basel, Schönbeinstr. 18-20, vom 3. Dezember 2016 bis 25. März 2017, geöffnet Montag bis Samstag, 8.00–22.30 Uhr*

**Abb.** Das Künstlerbuch von Robert Schwarz ist ein Unikat aus dem Jahr 2008 und enthält Fragmente der Texte von Franz Kafka. (Bild: Julia Vermes)

